

Cisco IP-Telefone 7905G und 7912G für Cisco CallManager

Lizenz und Garantie

Hauptsitz

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA

<http://www.cisco.com>

Tel.: +1 408 526-4000

+1 800 553-NETS (6387) (nur in USA)

Fax: +1 408 526-4100



Einstellen der Lautstärke

Zweck	Aktion
Einstellen der Lautstärke für Anrufe	Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons die Lautstärketaste. Drücken Sie Speich. , um die neue Lautstärke als Standard für den Lautsprecher oder Hörer zu speichern.
Einstellen der Lautstärke für Rufton	Drücken Sie die Lautstärketaste, wenn der Hörer sich in der Hörerstation befindet.

Ändern des Ruftons

Drücken Sie die Taste **Menü**, wählen Sie **Einstellungen > Ruftontyp**. Blättern Sie durch die Ruftontypen, drücken Sie **Wiederg.**, um den gewählten Ruftontyp anzuhören. Drücken Sie beim gewünschten Rufton auf **Ausw.** und **Speich.**

Tastenlegende

Lautstärke Navigation Halten Menü



Copyright © 2004 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Cisco, Cisco IOS, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder ihren Tochtergesellschaften in den USA und bestimmten anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument oder in dieser Website erwähnten Markennamen, Namen oder Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0401R)



Cisco IP-Telefon 7905G/7912G

Softkey-Definitionen

Übergeben eines Anrufs

Durchführen von Konferenzen

Verwenden der Kurzwahl Tasten

Verwenden der
Rufumleitungsfunktion

Anzeigen und Wählen von
Nummern

Einstellen der Lautstärke

Ändern des Ruftons

Tastenlegende

Softkey-Definitionen

Annehm.	Annehmen eines Anrufs
Ausw.	Wählen eines Elements auf Bildschirm
DirÜbg.	Direktes gegenseitiges Übergeben zweier Anrufe
Entfernen	Entfernen von Konferenzteiln
Gr.Abn.	Entgegn. eines Anrufs an Durchwahl einer anderen Gruppe
Heranb.	Zurückholen eines Anrufs, der sich in Warteschleife befindet
KAufsch.	Beginnen einer Telefonkonferenz auf gemeinsam verw. Leitung
Konfer.	Erstellen einer Telefonkonferenz
KonfList	Anzeigen der Konferenzteilnehmer
Kurzwahl	Wählen mithilfe Kurzwahlnummer
MeetMe	Führen einer Telefonkonferenz
MonAus	Deakt. des Lautsprechermodus
Monitor	Aktivieren des Lautsprechermodus
NrBearb	Bearbeiten einer Nummer in Anrufprotokoll
Parken	Speichern akt. Anrufe per Parken
PickUp	Entgegn. eines Anrufs an Durchwahl der eigenen Gruppe
Privat	Zulassen/Verhindern, dass andere Personen Anrufe auf gem. verw. Leitung anzeigen können
Rückruf	Erhalten einer Benachrichtigung, wenn besetzter Anschluss verfügb
RufLös.	Entfernen des zuletzt zur Telefonkonf. hinzugef. Teilnehmers
RufNeu	Durchführen eines neuen Anrufs
Rufuml.	Einrichten/Beenden der Rufumltg
Suchen	Suchen nach einer Verzeichnisliste
Überg.	Übertragen eines Anrufs
Zusf.	Verbinden verschiedener Anrufe auf einer Leitung

Übergeben eines Anrufs

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Übergabeempfänger zu sprechen	Drücken Sie bei bereits verbundenem Anruf auf Überg. , geben Sie die Zielrufnummer ein. Wenn Sie den Ruf ton hören, drücken Sie erneut auf Überg.
Anruf übergeben, nachdem Sie mit Übergabeempfänger gesprochen haben (überwachte Übergabe)	Drücken Sie Überg. , geben Sie eine Zielnummer ein. Sprechen Sie mit Empfänger. Drücken Sie erneut Überg. , um den Anruf durchzustellen. Drücken Sie sonst die Taste Halten , um zum ursprünglichen Gespräch zurückzukehren.
Verbinden zweier Anrufe miteinander (direkte Übergabe)	Wählen Sie den ersten Anruf. Wiederholen Sie den Vorgang für den zweiten Anruf. Drücken Sie Weiter > DirÜbg. , während einer der Anrufe gewählt ist. Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie Zusf. , um stattdessen ein Konferenzgespräch zu erstellen.

Verwenden der Rufumleitungsfunktion

Zweck	Aktion
Einrichten/Beenden der Rufumleitung am Telefon	Drücken Sie Weiter > Rufuml. , geben Sie eine Zieltelefonnummer ein. Zum Beenden drücken Sie erneut Weiter> Rufuml.
Einrichten oder Beenden der Anrufumleitung am Computer	Melden Sie sich an der Webseite der Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät, klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf Alle Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Durchführen von Konferenzen

Zweck	Aktion
Einladen aktueller Anrufer zur Teilnahme an Standardkonferenz	Wählen Sie einen Anruf auf der Leitung, drücken Sie dann Ausw. Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie zur Konferenz hinzufügen möchten. Drücken Sie Weiter > Zusf. , während einer der Anrufe gewählt ist.
Starten einer Standardkonferenz durch Anrufen der Teilnehmer	Drücken Sie während eines verbundenen Anrufs Weiter > Konfer. , um weitere Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. Geben Sie die Telefonnummer des Konferenzteilnehmers ein. Nach Herstellung der Verbindung drücken Sie erneut Konfer. Fügen Sie mit dieser Methode alle Teilnehmer zur Konferenz hinzu.
Anzeigen einer Liste der Konferenzteilnehmer	Wählen Sie eine aktive Konferenz, drücken Sie auf KonfList.

Verwenden der Kurzwahl Tasten

Zweck	Aktion
Einrichten von Kurzwahl Tasten	Melden Sie sich auf den Webseiten der Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät, klicken Sie im Hauptmenü auf Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren. Geben Sie eine Telefonnummer und Textbeschreibung für jede verfügbare Kurzwahl Taste ein.
Wählen einer Kurzwahlnummer	Wählen Sie eine Nummer in der Liste der Kurzwahlnummern. ODER Geben Sie bei aufgelegtem Hörer eine Kurzwahlnummer ein, drücken Sie Kurzwahl.

Anzeigen und Wählen von Nummern

Zweck	Aktion
Erneutes Wählen der zuletzt gewählten Nummer	Drücken Sie Wahlw.
Anzeigen der Anrufprotokolle	Drücken Sie die Taste Menü , wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern, oder Angenommene Anrufe.
Wählen aus Anrufprotokoll	Markieren Sie einen Eintrag im Anrufprotokoll, bearbeiten Sie ggf. die Nummer, heben Sie den Hörer ab bzw. rufen Sie eine freie Leitung auf.
Bearbeiten einer Nummer in Anrufprotokoll	Drücken Sie NrBearb gefolgt von << oder >>, um den Cursor neu zu positionieren oder Ziffern zu löschen. Zur Eingabe von Ziffern verwenden Sie das Tastenfeld.
Wählen aus Unternehmensverzeichnis	Drücken Sie die Taste Menü , wählen Sie Verzeichnisse > Verzeichnisdienste > Unternehmensverzeichnis. Verwenden Sie für die Suche nach Einträgen das Tastenfeld, um die ersten Buchstaben einzugeben, drücken Sie daraufhin Suchen. Um einen Eintrag aus der Liste zu wählen, blättern Sie zur gewünschten Nummer und heben den Hörer ab bzw. rufen eine freie Leitung auf.
Einleiten eines Anrufs, während anderer Anruf aktiv ist	Drücken Sie die Taste Halten , und RufNeu. Wählen Sie eine Nummer, ggf. auch per Wahlwiederholung oder Kurzwahl.



Inhalt

Erste Schritte 1

Verwenden dieses Handbuchs 1

Zusätzliche Informationen 2

Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web 2

Sicherheits- und Leistungsinformationen 2

Anschließen Ihres Telefons 4

Ihr Telefon im Überblick 7

Tasten und andere Bestandteile des Geräts 7

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen 9

Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation 9

Unterschied zwischen Leitungen und Anrufen 9

Hörer abnehmen und auflegen 10

Aussuchen und Auswählen von Anrufen 10

Umschalten zwischen verschiedenen Anrufen 10

Verwenden von Funktionsmenüs 11

Eingeben und bearbeiten von Text 12

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 13

Einleiten von Anrufen 13

Annehmen von Anrufen 16

Beenden eines Anrufs 17

Verwenden des Lautsprechers 17

Halten und Zurückholen von Anrufen 18

Übergeben eines bereits verbundenen Anrufs 18

Durchführen von Konferenzen	19
Starten einer Standardkonferenz oder Beitreten zur Konferenz	20
Starten eines MeetMe-Konferenzgesprächs oder Teilnehmen an einem solchen Gespräch	21
Umleiten Ihrer Anrufe zu einer anderen Nummer	22
Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen	23
Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen	23
Umleiten eines läutenden Anrufs zu Ihrem Telefon	24
Grundlegende Informationen zu gemeinsam verwendeten Leitungen	24
Remote genutzt	25
Maximal unterstützte Anrufe für gemeinsam verwendete Leitungen	25
Eintreten in einen Anruf über eine gemeinsam verwendete Leitung	26
Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam verwendete Leitung geführten Anruf sehen oder diesem beitreten können	27
Verfolgen verdächtiger Anrufe	28
Priorisieren kritischer Anrufe	28
Anpassen der Telefoneinstellungen	30
Einstellen der Lautstärke	30
Anpassen von Ruftönen	31
Einrichten der Kurzwahltasten	31
Verwenden von Sprachnachrichten, Anrufprotokollen und Verzeichnissen	32
Zugreifen auf die Webseiten für Benutzeroptionen	34
Anmelden bei den Webseiten für Benutzeroptionen	34
Abonnieren von Telefondiensten	35
Zusätzliche Konfigurationsoptionen	36
Problembehandlung bei Ihrem Telefon	38
Verwenden des Quality Reporting Tools	39
Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie	40



Erste Schritte

Dieser Abschnitt enthält grundlegende Informationen, die Sie benötigen, wenn Sie Ihr neues Cisco IP -Telefon zum ersten Mal verwenden.

Verwenden dieses Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse zu den Telefonfunktionen anzueignen, oder mithilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten wechseln.

Zweck	Aktion
Durchlesen wichtiger Sicherheitsinformationen	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Sicherheits- und Leistungsinformationen“ auf Seite 2.
Verwenden Ihres Telefons, nachdem eine andere Person es für Sie installiert hat	Beginnen Sie mit dem Abschnitt „Ihr Telefon im Überblick“ auf Seite 7.
Anschließen Ihres Telefons an das Netzwerk	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anschließen Ihres Telefons“ auf Seite 4.
Informationen zu den Tasten und Softkeys	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Tasten und andere Bestandteile des Geräts“ auf Seite 7.
Durchführen von Anrufen	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 13.
Versetzen von Anrufen in die Warteschleife	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 18.
Weiterleiten von Anrufen	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Übergeben eines bereits verbundenen Anrufs“ auf Seite 18.
Durchführen von Telefonkonferenzen	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Durchführen von Konferenzen“ auf Seite 19.
Ändern der Rufton- oder Anruflautstärke	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Einstellen der Lautstärke“ auf Seite 30.
Wählen eines anderen Ruftons	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anpassen von Ruftönen“ auf Seite 31.

Zusätzliche Informationen

Sie können im Internet unter dem folgenden URL auf die aktuellste Cisco-Dokumentation zugreifen:

<http://www.cisco.com/univercd/home/home.htm>

Sie können unter dem folgenden URL auf die Cisco-Website zugreifen:

<http://www.cisco.com/>

Mithilfe des folgenden URL können Sie auf internationale Cisco-Websites zugreifen:

http://www.cisco.com/public/countries_languages.shtml

Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web

Ihr Cisco IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers austauschen kann. Wie Sie die Telefondienste einrichten und anpassen und die Funktionen und Einstellungen von Ihrem Computer aus steuern können, erfahren Sie unter *Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web* unter folgendem URL:

http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm

Sicherheits- und Leistungsinformationen

Installieren und Verwenden des Telefons

Lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Cisco IP-Telefon installieren oder verwenden:



Warnung

Dieses Warnsymbol bedeutet Gefahr. Sie befinden sich in einer Situation, die zu Verletzungen führen kann. Machen Sie sich vor der Arbeit mit Geräten mit den Gefahren elektrischer Schaltungen und den üblichen Verfahren zur Vorbeugung von Unfällen vertraut.



Warnung

Lesen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das System an die Stromversorgung anschließen.



Warnung

Bei der Entsorgung dieses Produkts müssen alle nationalen Gesetze und Bestimmungen beachtet werden.

**Warnung**

Bei Gewitter sollten Sie nicht am System arbeiten bzw. Kabel anschließen oder trennen.

**Warnung**

Schließen Sie zur Vermeidung elektrischer Schläge keine Sicherheitsschaltungen mit extraniedriger Spannung (Safety Extra Low Voltage, SELV) an Telefonnetzspannungsschaltungen (TNV) an. LAN-Anschlüsse liefern SELV-Spannung, WAN-Anschlüsse TNV-Spannung. Einige LAN- und WAN-Anschlüsse verwenden RJ-45-Stecker. Handeln Sie beim Anschließen von Kabeln mit Vorsicht.

Verwenden eines externen Netzteils

Die folgenden Warnhinweise gelten, wenn Sie das externe Netzteil des Cisco IP-Telefons verwenden:

**Warnung**

Dieses Produkt ist auf den Kurzschlusschutz (Überspannungsschutz) der Gebäudeinstallation angewiesen. Stellen Sie sicher, dass eine Sicherung oder ein Sicherungsautomat mit höchstens 240 V~, 10 A international (120 V~, 15 A USA) auf den Phasenleitern (alle Strom führenden Leiter) verwendet wird.

**Warnung**

Das Gerät ist für den Betrieb mit der Stromversorgung von Telefonnetzen ausgelegt.

**Warnung**

Die Kombination aus Stecker und Steckdose muss jederzeit zugänglich sein, da sie die Hauptmöglichkeit zum Unterbrechen des Anschlusses darstellt.

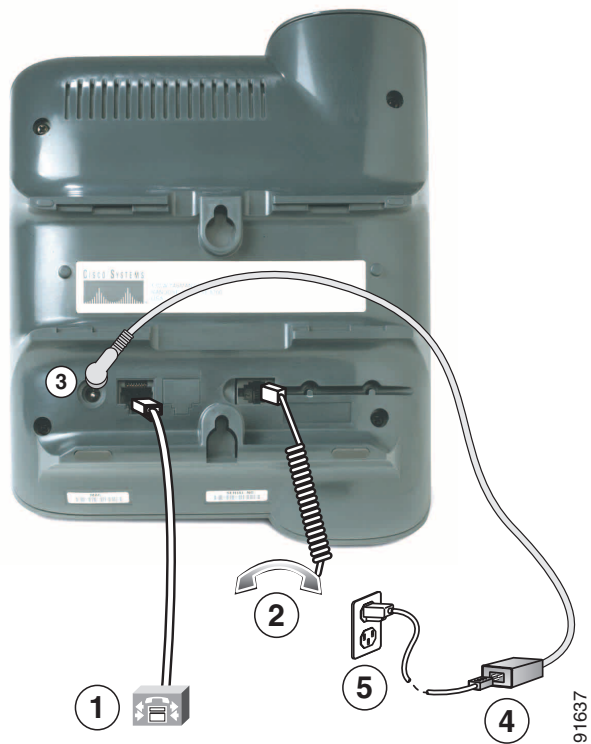
**Vorsicht**

Verwenden Sie ausschließlich ein von Cisco Systems zugelassenes Netzteil.

Anschließen Ihres Telefons

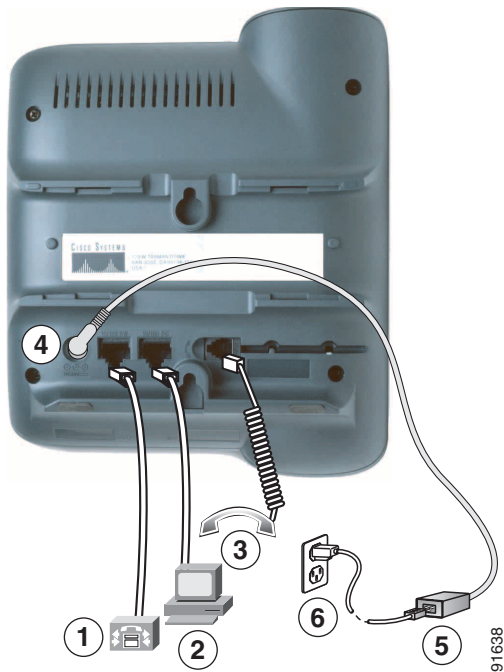
Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, um das neue Cisco IP-Telefon an das IP-Telefonnetzwerk anschließen zu lassen. Ziehen Sie anderenfalls Abbildung 1 (Cisco IP-Telefon 7905G) und Abbildung 2 (Cisco IP-Telefon 7912G) und die nachfolgenden Tabellen zurate, um Ihr Telefon anzuschließen.

Abbildung 1 Telefonanschlüsse des Cisco IP-Telefons 7905G



1	Netzwerkanschluss (10BaseT)	2	Höreranschluss
3	DC-Adapteranschluss (DC48V)	4	Von Cisco mitgeliefertes Netzteil (optional)
5	Stromkabel mit Netzstecker		

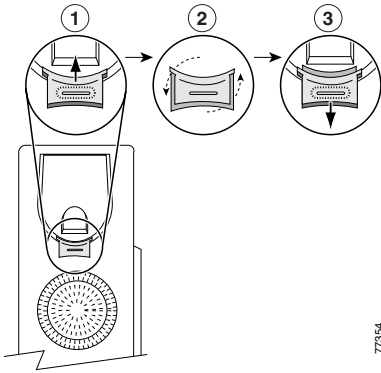
Abbildung 2 Telefonanschlüsse des Cisco IP-Telefons 7912G



1	Netzwerkanschluss (10/100 SW)	2	Zugangsanschluss (10/100 PC)
3	Höreranschluss	4	DC-Adapteranschluss (DC48V)
5	Von Cisco mitgeliefertes Netzteil (optional)	6	Stromkabel

Einstellen der Hörerstation

Nach dem Anschließen des Telefons kann es angebracht sein, die Hörerstation neu einzustellen, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



1	Legen Sie den Hörer zur Seite, und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
3	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrieren mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mithilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder aber für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie von Ihrem Systemverwalter erhalten haben, und folgen Sie dann den Sprachaufforderungen. Möglicherweise müssen Sie die gesamte Anschlussnummer eingeben, einschließlich der Vorwahlnummer. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsnachricht anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

Ihr Telefon im Überblick

Unterstützung durch die Cisco IP-Telefone 7905G und 7912G:





- Sprachliche Kommunikation über ein Datennetzwerk
- Vertraute Telefonfunktionen zur einfachen Handhabung von Anrufen
- Spezielle Funktionen zur Erweiterung und Anpassung der Anrufverarbeitungsmöglichkeiten
- Online-Steuerung über Ihre Benutzeroptions-Webseiten
- Zugriff auf Netzwerkdaten und Dienste

Tasten und andere Bestandteile des Geräts



91031

1	LCD-Bildschirm	Zeigt u.a. Uhrzeit, Datum, Telefonnummer, Anrufer-ID, Anrufstatus und Softkey-Registerkarten an.
2	Cisco IP-Telefon – Baureihe	Zeigt die Modellnummer des Cisco IP-Telefons an.

3	Softkeys	Ermöglicht das Aktivieren der auf den entsprechenden LCD-Registern angezeigten Funktionen. Softkeys verweisen auf Funktionsoptionen, die im unteren Bildschirmbereich angezeigt werden. Softkey-Funktionen variieren je nach Zustand des Telefons (z. B. ob ein Gespräch geführt wird oder nicht).
4	Navigationstaste 	Mit dieser Taste können Sie durch Text blättern, Menüeinträge markieren und auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Funktionen auswählen. Sie können mit dieser Taste ferner auf Kurzwahlnummern zugreifen.
5	Menütaste 	Zeigt ein Menü an, über das Sie auf ein Sprachnachrichten-System, Anrufprotokolle und -verzeichnisse, Einstellungen und Dienste zugreifen können.
6	Haltetaste 	Versetzt einen neuen Anruf in die Warteschleife, holt einen in der Warteschleife befindlichen Anruf heran und wechselt zwischen einem neuen Anruf und einem eingehenden Anruf oder einem neuen Anruf und einem in der Warteschleife befindlichen Anruf.
7	Tastenfeld	Stimmt genau mit der Wähltastatur eines herkömmlichen Telefons überein.
8	Lautstärketaste 	Erhöht oder verringert die Lautstärke für den Hörer und den Lautsprecher. Steuert ferner die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer).
9	Hörer	Funktioniert wie ein herkömmlicher Hörer. Die Leuchtdiode oben auf dem Hörer blinkt beim Klingeln des Telefons und leuchtet weiterhin auf, wenn eine neue Sprachnachricht vorhanden ist (je nachdem, welches Nachrichtensystem installiert ist).
10	Telefonstütze	Mit ihrer Hilfe kann das Telefon in einem passenden Winkel auf einem Tisch aufgestellt werden.

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen

Die Funktionsweise Ihres Cisco IP-Telefons und die verfügbaren Funktionen hängen vom Anrufverarbeitungsagenten, der von Ihrem Unternehmen verwendet wird, sowie von der durch die Telefon-Support-Abteilung Ihres Unternehmens vorgenommenen Konfiguration Ihres Telefonsystems ab. Deshalb kann es vorkommen, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon nicht verfügbar sind oder in Ihrem Telefonsystem anders funktionieren. Bei Fragen zur Verfügbarkeit von Funktionen wenden Sie sich bitte an Ihre Support-Abteilung oder an Ihren Systemverwalter.

Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation

Die folgenden Richtlinien sind hilfreich für die Verarbeitung von Anrufen und für die Navigation innerhalb der Menüs des Cisco IP-Telefons.

Unterschied zwischen Leitungen und Anrufen

Mitunter kommt es zur Verwechslung der Begriffe *Leitung* und *Anruf*. Folgende Hinweise sollen diese Verwechslung vermeiden:

Leitungen

Die Cisco IP-Telefone 7905G und 7912G sind Telefone mit einer einzigen Leitung, d. h. sie unterstützen eine Leitung pro Telefondurchwahl. Ihre Telefon-Support-Abteilung kann Ihre Leitung so konfigurieren, dass sie einen bis sechs Anrufe unterstützt. Deshalb können Sie unter Umständen mehrere Anrufe gleichzeitig verarbeiten, obwohl Ihrem Telefon nur eine einzige Leitung zugeordnet ist.

Anrufe

Der Status jedes Anrufs kann unterschiedlich sein. Zu jedem Zeitpunkt kann immer nur ein Anruf der *aktive* Anruf sein. Ein aktiver Anruf ist ein bereits verbundener Anruf oder ein im Aufbau befindlicher Anruf (Sie wählen gerade eine Nummer, oder ein abgehender Anruf läutet gerade bei der Gegenseite). Die anderen Anrufe müssen läutende eingehende Anrufe, in die Warteschleife versetzte Anrufe oder Remote-Anrufe (bei gemeinsam verwendeten Leitungen) sein.



Hörer abnehmen und auflegen

Bei einigen Telefon-Tasks und Anleitungen kommt es darauf an, ob das Telefon sich im Zustand *Hörer aufgelegt* oder *Hörer abgenommen* befindet.

- Hörer aufgelegt – Der Telefonhörer liegt in der Hörerstation, es sind keine Anrufe aktiv, und es gibt keinen aktiven Rufton. Das Telefon ermöglicht das *Wählen mit aufgelegtem Hörer*, wodurch Sie Telefonnummern eingeben oder auswählen können, bevor der Anruf aktiviert wird.
- Hörer abgenommen – Der Telefonhörer ist von der Hörerstation abgenommen, oder Sie haben **Wählen** oder **RufNeu** gedrückt, damit Sie einen Wählton hören.

Aussuchen und Auswählen von Anrufen

Bei vielen Funktionen müssen Sie die Anrufe auswählen, für die diese Funktionen verwendet werden sollen. Beispiel: Sie haben insgesamt vier Anrufe in die Warteschlange versetzt, wollen aber nur zwei dieser Anrufe an einem Konferenzgespräch beteiligen. Sie können zunächst alle Anrufe auswählen, die Sie an der Konferenz beteiligen möchten, und anschließend die Funktion aktivieren.

Zweck	Aktion
Aussuchen eines Anrufs 	Blättern Sie mithilfe der Navigationstaste durch die Liste der Anrufe, bis der Zeiger auf der linken Seite der LCD-Anzeige sich neben dem Anruf befindet, den Sie auswählen möchten.
Auswählen eines Anrufs 	Suchen Sie den Anruf aus, und drücken Sie Weiter > Ausw. , um den Anruf auszuwählen. Möglicherweise müssen Sie zuvor mehrmals den Softkey Weiter drücken. Neben ausgewählten Anrufen wird ein Häkchen angezeigt. Sie können mehrere Anrufe auswählen.

Umschalten zwischen verschiedenen Anrufen

Mit Ihrem Telefon können Sie je nachdem, wie es von Ihrem Systemverwalter konfiguriert wurde, bis zu sechs Anrufe über ein und dieselbe Leitung durchführen. Die folgenden Tipps erleichtern Ihnen das Umschalten zwischen den verschiedenen Anrufen auf Ihrer Leitung. Blättern Sie mithilfe der **Navigationstaste** durch die Anrufliste.

Zweck	Aktion
Anzeigen aktueller Anrufe auf einer Leitung	Betrachten Sie die LCD-Anzeige Ihres Telefons.
Umschalten zwischen Anrufen auf derselben Leitung	Wählen Sie den Anruf, zu dem Sie wechseln möchten aus, und drücken Sie Heranh.

Zweck	Aktion
Umschalten von einem bereits verbundenen Anruf zur Entgegennahme des läutenden Anrufs	Drücken Sie Annehm . Damit wird der neue Anruf angenommen und der bis dahin verbundene Anruf automatisch in die Warteschleife versetzt.

Tipps

- Zu jedem beliebigen Zeitpunkt kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein; alle anderen Anrufe werden automatisch gehalten, d. h. in die Warteschleife versetzt.
- Bei mehreren Anrufen auf ein und derselben Leitung werden die Anrufe mit der höchsten Priorität und mit der längsten Anrufdauer in der Anrufliste ganz oben angezeigt.
- Eingehende Anrufe erscheinen zunächst ganz oben in der Anzeige, rutschen jedoch an das Ende, sobald Sie sie entgegennehmen.

Verwenden von Funktionsmenüs

Zweck	Aktion
Zugreifen auf die Funktionsmenüs	Drücken Sie die Taste Menü , um die Funktionsmenüs „Nachrichten“, „Verzeichnisse“, „Einstellungen“ und „Dienste“ anzuzeigen.
Blättern durch eine Liste oder ein Menü	Drücken Sie die Navigationstaste .
Auswählen eines Menüelements	Drücken Sie die Navigationstaste , um ein Menüelement zu markieren, und drücken Sie dann Ausw . Sie können auch die Zahlentaste auf dem Tastenfeld des Telefons drücken, die der Nummer entspricht, die neben dem Menüelement angezeigt wird.
Eine Ebene zurückgehen innerhalb eines Funktionsmenüs	Drücken Sie Beenden . (Beachten Sie, dass das Menü geschlossen wird, wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs Beenden drücken.)
Schließen eines Funktionsmenüs	Drücken Sie so oft Beenden , bis das Menü geschlossen wird.
Beenden aller Menüs	Drücken Sie die Taste Menü .

Eingeben und bearbeiten von Text

Zweck	Aktion
Eingeben eines Buchstabens an der Telefondisplay	Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste einmal oder mehrfach, um einen Buchstaben auszuwählen (mit oder ohne Großschreibung). Nach kurzer Pause wechselt der Cursor automatisch zur nächsten Stelle, wo der nächste Buchstabe eingegeben werden kann.
Löschen von Zeichen innerhalb eines Eintrags oder Verschieben des Cursors	Drücken Sie auf << oder Löschen , um einen Buchstaben oder eine Ziffer zu löschen. Drücken Sie >>, um den Cursor nach rechts zu verschieben.

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit den grundlegenden Funktionen der Anrufverarbeitung. Dazu zählen das Einleiten, Annehmen und Übergeben von Anrufen.

Einleiten von Anrufen

Zum Einleiten eines Anrufs können Sie eines der folgenden Verfahren nutzen, um vor oder nach dem Wählen einer Telefonnummer den Hörer abzuheben bzw. eine freie Leitung zu erhalten.

Zweck	Aktion
Wählen mit abgenommenem Hörer	Heben Sie den Hörer ab, und wählen Sie die Nummer.
Wählen mit aufgelegtem Hörer (ohne Wählton)	<p>Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie eine Telefonnummer aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie eine Telefonnummer auf dem Tastenfeld ein. • Verwenden Sie die Navigationstaste, um auf Telefonnummern aus Ihrer Liste mit Kurzwahlnummern zuzugreifen und diese auszuwählen. <p>Anschließend leiten Sie den Anruf ein, in dem Sie mit einem der folgenden Verfahren den Hörer abheben bzw. eine freie Leitung aufrufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie den Hörer ab. • Drücken Sie Wählen.
Wählen mit aufgelegtem Hörer (mit Wählton)	Drücken Sie den Softkey RufNeu , und wählen Sie die Nummer.
Erneutes Wählen der zuletzt gewählten Nummer	Drücken Sie Wahlw .
Wählen einer Kurzwahlnummer	<p>Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mithilfe der Navigationstaste eine Nummer aus der Liste der Kurzwahlnummern aus, und drücken Sie Wählen. • Geben Sie bei aufgelegtem Hörer eine Kurzwahlnummer (1 bis 99 auf dem Tastenfeld) ein, und drücken Sie dann Kurzwahl. <p>Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Einrichten der Kurzwahltasten“ auf Seite 31.</p>

Zweck	Aktion
Wählen aus einem Anrufprotokoll	<p>Drücken Sie die Taste Menü, und wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe, Gewählte Rufnummern, Kurzwahleintrag oder Verzeichnisdienste. Um einen Eintrag aus der Liste zu wählen, blättern Sie zur gewünschten Nummer und heben dann den Hörer ab bzw. rufen eine freie Leitung auf.</p> <p>Um der Telefonnummer vor dem Wählen eine Vorwahl oder andere Ziffern hinzuzufügen, drücken Sie auf NrBearb.</p>
Wählen aus einem Unternehmensverzeichnis	<p>Drücken Sie die Taste Menü, und wählen Sie Verzeichnisse > Verzeichnisdienste > Unternehmensverzeichnis. Suchen Sie per Buchstabeneingabe über das Tastenfeld nach einem Listeneintrag. (Die Suche kann auch über einen Teil des Namens erfolgen.) Drücken Sie Suchen. Um einen Eintrag aus der Liste zu wählen, blättern Sie zur gewünschten Nummer und heben dann den Hörer ab bzw. rufen eine freie Leitung auf.</p>
Wählen aus einer Unternehmensverzeichnis-Webseite	<p>Verwenden Sie die Cisco WebDialer-Funktion. Öffnen Sie einen Webbrowser, und gehen Sie zu Ihrem Unternehmensverzeichnis. Klicken Sie auf eine Telefonnummer im Verzeichnis. Klicken Sie auf Wählen, um den Anruf einzuleiten. Klicken Sie auf Auflegen, um den Anruf zu beenden. Weitere Informationen finden Sie unter <i>Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web</i>.</p>
Einleiten eines Anrufs, während ein anderer Anruf aktiv ist	<p>Drücken Sie die Haltetaste. Wählen Sie dann eine Nummer, ggf. auch per Wahlwiederholung oder Kurzwahl.</p>
Erhalten einer Benachrichtigung, wenn ein besetzter oder rufender Anschluss verfügbar wird	<p>Rufen Sie die Nummer an, und drücken Sie Rückruf, wenn Sie den Besetztton oder den Ruftton hören. Legen Sie auf. Wenn der Anschluss verfügbar wird, werden Sie durch ein akustisches und optisches Signal darüber informiert. (Der Rückruf zur Telefonnummer erfolgt nicht automatisch, Sie müssen den Anruf einleiten.) Um den Status der Rückrufbenachrichtigung anzuzeigen, drücken Sie Rückruf, wenn Sie nicht telefonieren. Um die Rückrufbenachrichtigung zu deaktivieren, drücken Sie Abbruch.</p> <p>Der Rückruf ist ein spezielles Feature, das vom Systemverwalter für Ihr Telefon konfiguriert werden kann. Standardmäßig haben Sie keinen Zugriff auf diese Funktion.</p>

Zweck	Aktion
Durchführen eines Anrufs mit besonderer Priorität (Dringlichkeit)	Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer (von Ihrem Systemverwalter bereitgestellt) und anschließend die Telefonnummer ein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Priorisieren kritischer Anrufe“ auf Seite 28.
Wählen aus einem Eintrag im persönlichen Adressbuch oder über einen Kurzwahlcode	Drücken Sie die Taste Menü , und wählen Sie Dienste > Persönliches Adressbuch oder Persönliche Kurzwahlliste (konkrete Namen können anders lauten). Um einen Eintrag aus der Liste zu wählen, blättern Sie zur gewünschten Nummer und heben dann den Hörer ab bzw. rufen eine freie Leitung auf. Informationen zum Abonnieren des PAB-Dienstes oder des Kurzwahldienstes finden Sie im Abschnitt „Zugreifen auf die Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 34.

Tipps

- Wenn Ihnen bei der Eingabe einer Telefonnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie <<, um eine oder mehrere Ziffern zu löschen. Drücken Sie **Abbruch**, um den Wählversuch abzubrechen, oder legen Sie den Hörer auf.
- Wenn Sie mit aufgelegtem Hörer wählen, können Sie weder * noch # als erste Ziffer wählen. Wenn Sie diese Tasten verwenden müssen, wählen Sie mit abgehobenem Hörer.
- Eine Aktivierung der Rückrufbenachrichtigung ist nicht möglich, wenn der angerufene Teilnehmer sämtliche Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet hat.
- Möglicherweise können Sie während eines anderen aktiven Anrufs keinen Anruf einleiten, sofern die maximal zulässige Anzahl an Anrufen, die für Ihre Leitung konfiguriert wurde, erreicht ist.
- Wenn Ihr Systemverwalter den Lautsprecher für Ihr Telefon deaktiviert hat, können Sie die Wählfunktionen bei aufgelegtem Hörer nicht verwenden.

Annehmen von Anrufen

Nehmen Sie den Hörer ab, um einen Anruf entgegenzunehmen. Weitere Optionen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Umschalten von einem bereits verbundenen Anruf zur Entgegennahme des läutenden Anrufs	Drücken Sie Annehm . Damit wird der neue Anruf angenommen und der bis dahin verbundene Anruf automatisch gehalten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 18.
Annehmen eines Anrufs mithilfe der Anklopffunktion	<p>Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Anklopffunktion für Ihr Telefon einzurichten.</p> <p>Wenn diese Funktion aktiviert ist, hören Sie einen Anklopftton und sehen die Kennung des Anrufers, sobald ein neuer Anruf eingeht, während Sie sich in einem Gespräch befinden. Drücken Sie Annehm., wenn Sie den Anruf annehmen möchten. Um zum ursprünglichen Anruf zurückzukehren, wählen Sie mithilfe der Navigationstaste den gewünschten Anruf aus, und drücken Sie die Haltetaste. Wenn Sie zwischen Anrufen wechseln möchten, wählen Sie mithilfe der Navigationstaste den gewünschten Anruf aus, und drücken Sie die Haltetaste, um den entsprechenden Anruf zurückzuholen. Um ein Konferenzgespräch zwischen Ihnen und zwei anderen Teilnehmern zu erstellen, wählen Sie die gewünschten Anrufe aus, und drücken Sie Zusf.</p>
Einrichten des Telefons, dass es ankommende Anrufe automatisch nach einem oder zwei Ruftönen annimmt	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die AutoAnswer-Funktion für Ihre Leitungen einzurichten.
Abrufen eines gehaltenen Anrufs auf einem anderen Telefon (z. B. in einem Konferenzraum) bzw. Dritten das Abrufen gestatten	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen“ auf Seite 23.
Verwenden des Telefons zur Annahme eines Anrufs, der auf einem anderen Telefon läutet	Verwenden Sie die Funktion „Anrufübernahme“. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Umleiten eines läutenden Anrufs zu Ihrem Telefon“ auf Seite 24.
Direktes Senden eines ankommenden Anrufs an das Sprachnachrichten-System.	Drücken Sie SofUml . Der ankommende Anruf wird automatisch an die Sprachnachrichten-Begrüßung übergeben.

Beenden eines Anrufs

Möchten Sie ein Gespräch beenden, so legen Sie den Hörer auf, oder drücken Sie **Beenden**.



Hinweis

Wenn Sie **Beenden** drücken, müssen Sie den Hörer zum Beenden des Anrufs nicht zurück in die Hörerstation legen. Wenn der Hörer sich nicht in der Hörerstation befindet, wird dies durch das entsprechende Symbol auf der Anzeige angezeigt, auch wenn keine Anrufe aktiv sind.

Verwenden des Lautsprechers

Die Cisco IP-Telefone 7905G und 7912G bieten beide eine Lautsprecherfunktion, die freihändiges Hören ermöglicht. Sie können mithilfe des Lautsprechers bei einem Anruf zuhören. Sie müssen den Hörer abnehmen, um während eines Anrufs zu sprechen.

Zweck	Aktion
Hören des anderen Teilnehmers per Lautsprecher	Drücken Sie Monitor , und legen Sie dann den Hörer auf. Sie können den Anruf hören, ihn aber nicht entgegennehmen.
Hören des anderen Teilnehmers mit dem Telefonhörer	Heben Sie den Hörer ab, oder drücken Sie MonAus .
Ausschalten des Lautsprechers und Auflegen	Drücken Sie Beenden .
Anpassen der Lautsprecherlautstärke	Drücken Sie die Taste Lautstärke zum Erhöhen oder Verringern der Lautstärke, während Sie den Lautsprecher verwenden. Möchten Sie die Lautstärkeeinstellung des Lautsprechers speichern, drücken Sie Speich .



Tipp

Wenn Ihr Systemverwalter den Lautsprecher an Ihrem Telefon deaktiviert hat, sind die Softkeys **Monitor** und **MonAus** nicht verfügbar. Sie müssen den Hörer abnehmen, um Anrufe einzuleiten und zu überwachen.

Halten und Zurückholen von Anrufen

Zu jedem beliebigen Zeitpunkt kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein; alle anderen verbundenen Anrufe müssen gehalten, d. h. in die Warteschleife gesetzt werden.

Zweck	Aktion
Halten eines Anrufs	Wählen Sie den Anruf, den Sie in die Warteschleife setzen möchten, aus, und drücken Sie Halten . Die Taste Halten leuchtet daraufhin rot, und die Kennung des Anrufers blinkt auf der LCD-Anzeige des Telefons.
Entfernen eines Anrufs aus der Warteschleife	Wählen Sie den Anruf, den Sie aus der Warteschleife entfernen möchten, aus, und drücken Sie Heranh . Die Taste Halten leuchtet nun nicht mehr.

Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal. Sie sollten es deshalb vermeiden, ein Konferenzgespräch in die Warteschleife zu setzen.
- Bei mehreren Anrufen auf einer Leitung wird der aktive Anruf auf der LCD-Anzeige immer an oberster Stelle angezeigt. Anrufe, die sich in der Warteschlange befinden, werden darunter angezeigt.
- Je nachdem, wie viele Anrufe für Ihre Leitung konfiguriert wurden, können Sie bis zu sechs Anrufe in die Warteschleife setzen. Wenn Sie möchten, dass mehr Anrufe für Ihre Leitung konfiguriert werden, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Support-Abteilung.

Übergeben eines bereits verbundenen Anrufs

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Rufnummer, an die der Anruf übergeben werden soll.

Zweck	Aktion
Einen Anruf übergeben, ohne vorher mit dem Übergabeempfänger zu sprechen	Drücken Sie bei einem bereits verbundenen Anruf Überg. , und geben Sie die Zielrufnummer ein. Wenn Sie den Rufton hören, drücken Sie erneut Überg.
Einen Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (überwachte Übergabe)	Drücken Sie Überg. , und geben Sie eine Zielnummer ein. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. Wenn der Empfänger den übergebenen Anruf akzeptiert, drücken Sie erneut Überg. Falls der Empfänger die Übernahme verweigert, drücken Sie die Taste Halten , um zum ursprünglichen Gespräch zurückzukehren.

Zweck	Aktion
Verbinden zweier bestehender Anrufe miteinander (direkte Übergabe)	Wählen Sie den ersten Anruf aus, und drücken Sie Weiter > Ausw. Wiederholen Sie den Vorgang für den zweiten Anruf. Drücken Sie Weiter > SofUml. , während einer der Anrufe ausgewählt ist. Die beiden Anrufe werden miteinander verbunden, und Sie werden aus dem Anruf entfernt. Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie Zusf. , um stattdessen ein Konferenzgespräch zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Durchführen von Konferenzen“ auf Seite 19.



Tipp

Sie können keinen Anruf übergeben, der sich in der Warteschleife befindet. Drücken Sie die Taste **Halten**, um einen ausgewählten Anruf aus der Warteschleife zu holen und ihn zu übergeben.

Durchführen von Konferenzen

Mithilfe von Konferenzen können drei oder mehr Teilnehmer gleichzeitig an einem Telefongespräch beteiligt sein. Ihr Cisco IP-Telefon unterstützt je nach Bedarf und Gerätekonfiguration verschiedene Typen von Konferenzgesprächen. Folgende Softkeys für die Konferenzfunktion sind möglicherweise an Ihrem Telefon verfügbar:

- **Konfer.** – Mit diesem Softkey können Sie Standardkonferenzgespräche (3-16 Teilnehmer) erstellen, indem Sie jeden Teilnehmer einzeln anrufen. Die Standardkonferenz („Ad-hoc“-Konferenz) ist eine auf den meisten Telefonen verfügbare Funktion.
- **Zusf.** – Mit diesem Softkey können Sie aus mehreren momentan auf der Leitung bestehenden Anrufen ein Standardkonferenzgespräch (3-16 Teilnehmer) aufbauen. Die Standardkonferenz („Ad-hoc“-Konferenz) ist eine auf den meisten Telefonen verfügbare Funktion.
- **KAufsch.** – Mit diesem Softkey können Sie ein Standardkonferenzgespräch (3-16 Teilnehmer) auf einer gemeinsam verwendeten Leitung starten. Das ist eine optionale Funktion, die nur für gemeinsam verwendete Leitungen verfügbar ist und durch den Systemverwalter konfiguriert werden muss.
- **MeetMe** – Verwenden Sie diesen Softkey zum Führen eines Konferenzgesprächs (je nach Konfiguration maximal 100 Teilnehmer), bei dem alle Teilnehmer zu einem festgelegten Zeitpunkt eine bestimmte Telefonnummer anrufen müssen. Das ist eine optionale Funktion, die von Ihrem Systemverwalter konfiguriert werden muss. In „Starten eines MeetMe-Konferenzgesprächs oder Teilnehmen an einem solchen Gespräch“ auf Seite 21 finden Sie weitere Details.

Starten einer Standardkonferenz oder Beitreten zur Konferenz

Eine Standardkonferenz (oder „Ad-hoc-“ Konferenz) ermöglicht es 3 bis 16 Personen, ein gemeinsames Telefongespräch zu führen. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Einladen aktueller Anrufer zur Teilnahme an einer Standardkonferenz	Wählen Sie einen auf der Leitung bestehenden Anruf aus, und drücken Sie dann Ausw. Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie zur Konferenz hinzufügen möchten. Drücken Sie Weiter > Zusf. , während einer der Anrufe ausgewählt ist. Die ausgewählten Anrufe werden automatisch zur Konferenz hinzugefügt.
Starten einer Standardkonferenz durch Anrufen der Teilnehmer	Drücken Sie während eines bereits verbundenen Anrufs Weiter > Konfer. , um einen weiteren Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. Geben Sie die Telefonnummer des Konferenzteilnehmers ein. Nach Herstellung der Verbindung und nachdem Sie mit dem Konferenzteilnehmer gesprochen haben, drücken Sie erneut auf Konfer. , um diesen Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. Fügen Sie mit dieser Methode alle Teilnehmer zur Konferenz hinzu.
Beitreten zu einer Standardkonferenz	Nehmen Sie den Anruf entgegen, wenn das Telefon läutet. Sie müssen keine besonderen Schritte ausführen, um einem Standardkonferenzgespräch beizutreten.
Teilnehmen an einer Standardkonferenz über eine gemeinsam verwendete Leitung	Wählen Sie an dem Remote-Telefon, das als gemeinsam verwendete Leitung fungiert, den Anruf aus, an dem Sie teilnehmen möchten, und drücken Sie KAufsch.
Anzeigen einer Liste der Konferenzteilnehmer	Wählen Sie eine aktive Konferenz aus, und drücken Sie auf KonfList. Die Teilnehmer werden in der Reihenfolge aufgeführt, in der Sie der Konferenz beitreten (von unten nach oben).
Aufrufen einer aktualisierten Liste der Konferenzteilnehmer	Drücken Sie während der Anzeige der Konferenzliste auf Aktual.
Anzeigen, wer die Konferenz gestartet hat	In der Konferenzliste wird die Person, von der die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Sie ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.
Entfernen eines Konferenzteilnehmers	Blättern Sie zum Namen des gewünschten Teilnehmers und wählen Sie ihn aus. Drücken Sie dann Entfernen. Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.

Zweck	Aktion
Entfernen des zuletzt zur Standardkonferenz hinzugefügten Teilnehmers	Drücken Sie RufLös. , oder blättern Sie zum obersten Teilnehmernamen in der Konferenzliste, um diesen auszuwählen, und drücken Sie Entfernen . Der zuletzt einer Konferenz beigetretene Teilnehmer steht immer ganz oben in der Liste. Sie können nur dann Teilnehmer aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.
Beenden einer Standardkonferenz	Legen Sie auf, oder drücken Sie auf Beenden .

Tipps

- Da bei der Haltefunktion Musik oder ein akustisches Signal ertönt, sollten Sie vermeiden, ein Konferenzgespräch in die Warteschleife zu setzen.
- Falls die Fehlermeldung „Keine Teilnehmerinformationen“ angezeigt wird, wenn Sie versuchen, **Zusf.** zu drücken, müssen Sie sicherstellen, dass zusätzlich zum aktiven Anruf (der automatisch ausgewählt wird) zumindest ein weiterer Anruf ausgewählt wurde.

Starten eines MeetMe-Konferenzgesprächs oder Teilnehmen an einem solchen Gespräch

Im Unterschied zu einer Standardkonferenz, bei der der Organisator der Konferenz die Teilnehmer anrufen muss, müssen bei einer MeetMe-Konferenz alle Teilnehmer zu einem bestimmten Zeitpunkt eine MeetMe-Konferenznummer anrufen, um am Konferenzgespräch teilzunehmen. Die MeetMe-Konferenz ist eine spezielle Anrufoption, die vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden kann.

Zweck	Aktion
Einrichten einer MeetMe-Konferenz	Drücken Sie Weiter > MeetMe . (Möglicherweise müssen Sie zuvor mehrmals den Softkey Weiter drücken.) Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer, die Sie von Ihrem Systemverwalter oder vom Telefon-Hilfesystem erhalten haben, und folgen Sie dann den Sprachanweisungen.
Teilnehmen an einer MeetMe-Konferenz	Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer, die Sie vom Konferenzurheber erhalten haben. Sie können der Konferenz beitreten, nachdem sie vom Urheber gestartet wurde. Sie müssen den Softkey MeetMe nicht verwenden, um einer Konferenz beizutreten.
Beenden einer MeetMe-Konferenz	Legen Sie auf.



Tipps

Eine MeetMe-Konferenz unterstützt normalerweise über 100 Teilnehmer. Die maximale Anzahl wird durch den Systemverwalter festgelegt.

Umleiten Ihrer Anrufe zu einer anderen Nummer

Mithilfe der Option „Rufuml.“ können Sie alle für Sie eingehenden Anrufe von Ihrem Cisco IP-Telefon zu einer anderen Nummer umleiten.



Tipp Geben Sie die Zielrufnummer für „Rufuml.“ genau so ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Zugangskennzahl wie „0“ oder die Vorwahl ein.

Zweck	Aktion
Einrichten der Rufumleitung am Ihrem Telefon	Drücken Sie Weiter > Rufuml. , und geben Sie eine Zieltelefonnummer ein.
Beenden der Rufumleitung an Ihrem Telefon	Drücken Sie Weiter > Rufuml.
Einrichten oder Beenden der Rufumleitung am Computer	Melden Sie sich an der Webseite der Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus, und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf Alle Anrufe an eine andere Nummer umleiten . Sie können die Rufumleitung über die Webseite zu diesem Thema einrichten oder beenden. (Anweisungen zum Anmelden finden Sie im Abschnitt „Anmelden bei den Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 34.)
Sicherstellen, dass die Rufumleitung aktiviert ist	Betrachten das Anrufstatussymbol für die Leitung. Bei aktivierter Anrufumleitung wird ein animierter Pfeil über dem Telefonsymbol angezeigt, und eine Meldung im Statusbereich zeigt die Nummer an, zu der die Anrufe weitergeleitet werden.

Tipps

- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten, obwohl Ihr Systemverwalter die Anrufumleitungsfunktion so einschränken kann, dass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Sie können die Rufumleitung jederzeit an Ihrem Telefon beenden, auch wenn Sie sie zuvor über die Webseite für Benutzeroptionen eingerichtet haben.

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zu den erweiterten Funktionen zählen spezielle (nichtstandardmäßige) Features, die Ihr Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann. Standardmäßig haben Sie keinen Zugriff auf diese Features.

Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen

Sie können einen Anruf „parken“, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco CallManager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen.

Das Anrufparken ist ein spezielles Feature, das vom Systemverwalter bei Bedarf für Sie konfiguriert werden kann.

Zweck	Aktion
Speichern eines aktiven Anrufs durch Parken	Wählen Sie während eines Anrufs Weiter > Parken . Auf der LCD-Anzeige wird die entsprechende Nummer angezeigt, unter der der Anruf geparkt wurde. Merken Sie sich die Nummer, und legen Sie auf.
Zurückholen eines geparkten Anrufs	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie an einem beliebigen Cisco IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.



Hinweis

Sie haben nur begrenzt Zeit, den geparkten Anruf abzurufen, bevor er zurückgesetzt wird und der Klingelton am ursprünglichen Ziel ertönt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, um Informationen zu dieser zeitlichen Begrenzung zu erhalten.

Umleiten eines läutenden Anrufs zu Ihrem Telefon

Mithilfe der Funktion „Call PickUp“ können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines anderen Mitarbeiters läutet, zu Ihrem Telefon umleiten, sodass Sie ihn annehmen können.

Diese Übernahmefunktion ist ein spezielles Feature, das Ihr Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung konfigurieren kann. Dieses Feature können Sie beispielsweise nutzen, wenn Sie üblicherweise gemeinsam mit anderen Mitarbeitern für die Annahme und Verarbeitung eingehender Anrufe zuständig sind.

Zweck	Aktion
Annehmen eines Anrufs, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Gruppe läutet	Heben Sie den Hörer ab bzw. rufen Sie eine freie Leitung auf, und drücken Sie Weiter > Abnehm. Der Klingelton ertönt nun an Ihrem Telefon. Drücken Sie Annehm.
Annehmen eines Anrufs, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Gruppe läutet	Heben Sie den Hörer ab bzw. rufen Sie eine freie Leitung auf, und drücken Sie Weiter > Gr.Ab. Wählen Sie den Übernahmecode der jeweiligen Anrufgruppe, den Sie vom Systemverwalter erhalten haben. Der Klingelton ertönt nun an Ihrem Telefon. Drücken Sie Annehm.



Hinweis

Durch Ihren Systemverwalter wird dazu eine Anrufübernahme-Gruppe definiert.

Grundlegende Informationen zu gemeinsam verwendeten Leitungen

Möglicherweise wird Ihnen von Ihrem Systemverwalter eine „gemeinsam verwendete“ Leitung zugewiesen. Derartige gemeinsam verwendete Leitungen weisen andere Features als die standardmäßigen Einzelleitungen auf. Üblicherweise gibt es für eine gemeinsam verwendete Leitung zwei Hauptanwendungsgebiete:

- Eine Person weist mehreren Telefonen eine gemeinsam verwendete Leitung zu. Beispiel: Ihre gemeinsam verwendete Leitung – der Anschluss 23456 – ist normalerweise dem Telefon auf Ihrem Schreibtisch und Ihrem Labortelefon zugewiesen. Ein für den Anschluss 23456 eingehender Anruf läutet sowohl auf Ihrem Schreibtischtelefon als auch auf dem Labortelefon, und Sie können den Anruf an einem der beiden Telefone annehmen.
- Mehrere Personen benutzen gemeinsam eine Leitung. Beispiel: Sie als Manager und Ihr Assistent verwenden gemeinsam dieselbe Leitung und Anschlussnummer. Sämtliche für den Anschluss eingehenden Anrufe läuten dann auf beiden Telefonen.

Remote genutzt

Über eine gemeinsam verwendete Leitung können Sie genauso Anrufe tätigen wie über jede andere Leitung – dies gilt auch, wenn auf Ihrem Telefon die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt wird. Die Meldung „Remote genutzt“ gibt an, dass ein Mitarbeiter, mit dem Sie eine Leitung gemeinsam verwenden, gerade sein Telefon benutzt. Wenn auf Ihrem Telefon die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt wird, werden auch Informationen über den Anruf des Mitarbeiters, wie beispielsweise der angerufene Teilnehmer und die Dauer des Anrufs, angezeigt. Ebenso werden, wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, Informationen über den von Ihnen getätigten Anruf auf dem Telefon des anderen Mitarbeiters angezeigt. Wenn Sie eine Leitung gemeinsam mit anderen Personen verwenden und nicht möchten, dass Informationen zu den von Ihnen getätigten Anrufen für Ihre Mitarbeiter erkennbar sind, aktivieren Sie die Privat-Funktion für Ihr Telefon. Genaue Informationen über die Verwendung der Privat-Funktion bei einer gemeinsam verwendeten Leitung erhalten Sie unter „Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam verwendete Leitung geführten Anruf sehen oder diesem beitreten können“ auf Seite 27.



Tipp

Wenn Sie die Privat-Funktion auf einer gemeinsam verwendeten Leitung aktiviert haben, wird beim Tätigen eines Anrufs die Meldung „Remote genutzt“ nicht auf den anderen Telefonen, die die Leitung verwenden, angezeigt.

Maximal unterstützte Anrufe für gemeinsam verwendete Leitungen

Ihr Systemverwalter kann für gemeinsam verwendete Leitungen festlegen, wie viele Anrufe jeder Nutzer der gemeinsam verwendeten Leitung durchführen darf. Deshalb kann es vorkommen, dass Sie auf einer gemeinsam genutzten Leitung keine Anrufe mehr durchführen können, während eine andere Mitarbeiterin weiterhin Anrufe tätigen kann.

Beispiel: Sie haben einen Anschluss der gemeinsam verwendeten Leitung 78888, und Ihr Telefon ist so konfiguriert, dass maximal vier Anrufe über diese gemeinsam verwendete Leitung zulässig sind. Für eine andere Mitarbeiterin könnten jedoch für dieselbe gemeinsam verwendete Leitung 78888 maximal fünf Anrufe zulässig sein. Wenn dann für die gemeinsam verwendete Leitung bereits vier Anrufe aktiv sind, wäre auf Ihrem Telefon der Softkey **RufNeu** nicht verfügbar, und Sie könnten keinen neuen Anruf über die gemeinsam verwendete Leitung tätigen. Die andere Mitarbeiterin kann in dieser Situation jedoch einen neuen Anruf über die gemeinsam verwendete Leitung durchführen, weil ihr Telefon maximal fünf Anrufe über die Leitung unterstützt.

Eintreten in einen Anruf über eine gemeinsam verwendete Leitung

Wenn Sie eine gemeinsam verwendete Leitung nutzen, können Sie mithilfe der **KAufsch.**-Funktion einem bestehenden Anruf beitreten und ihn in eine Standardkonferenz umwandeln. Damit erhalten Sie und alle anderen Anrufteilnehmer dieselben Funktionen wie bei standardmäßigen Konferenzgesprächen (Details hierzu finden Sie im Abschnitt „Durchführen von Konferenzen“ auf Seite 19), und Sie können dem Anruf weitere Teilnehmer hinzufügen.

Bei Verwendung der **KAufsch.**-Funktion hören die anderen Anrufteilnehmer einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen, und die Anrufinformationen auf dem Display werden geändert. Wenn Sie auflegen, bleibt der Anruf ein Konferenzgespräch, wenn noch mindestens drei Teilnehmer daran beteiligt sind.

Zweck	Aktion
Anzeigen der aktiven Anrufe auf der gemeinsam verwendeten Leitung	Betrachten Sie die Anzeige des Telefons. Wenn die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt wird, sind aktive Anrufe auf der gemeinsam verwendeten Leitung vorhanden. Die Informationen für alle nichtprivaten Anrufe werden angezeigt. Wenn jedoch ein Mitarbeiter, mit dem Sie Ihre Leitung gemeinsam verwenden, die Privat-Funktion aktiviert hat und über aktive Anrufe verfügt, so wird dies nicht angezeigt.
Eintreten in einen Remote-Anruf und Einrichten eines Konferenzgesprächs	Wählen Sie den Remote-Anruf aus, dem Sie beitreten möchten, und drücken Sie KAufsch.





Hinweis

Sie können einem Anruf nicht durch Drücken auf **KAufsch.** beitreten, wenn der Urheber die Privat-Funktion aktiviert hat.

Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam verwendete Leitung geführten Anruf sehen oder diesem beitreten können

Wenn Sie eine gemeinsam verwendete Leitung nutzen, können Sie mit der Privat-Funktion verhindern, dass andere Nutzer derselben Leitung Ihre über die Leitung durchgeführten Anrufe sehen oder diesen beitreten können.

Zweck	Aktion
Aktivieren der Privat-Funktion, um zu verhindern, dass andere Personen Anrufe auf einer gemeinsam verwendeten Leitung sehen und diesen beitreten können	Drücken Sie Weiter > Privat . Wenn die Privat-Funktion aktiviert ist, erscheint das entsprechende Symbol  neben der Telefonnummer auf der LCD-Anzeige.
Deaktivieren der Privat-Funktion, um zu gestatten, dass andere Personen Anrufe auf einer gemeinsam verwendeten Leitung sehen und diesen beitreten können	Drücken Sie Weiter > Privat . Wenn die Privat-Funktion deaktiviert ist, erscheint das entsprechende Symbol  neben der Telefonnummer auf der LCD-Anzeige.

Tipps

- Wenn Sie die Privat-Funktion auf einer gemeinsam verwendeten Leitung aktiviert haben, wird beim Tätigen eines Anrufs die Meldung „Remote genutzt“ nicht auf den anderen Telefonen, die die Leitung verwenden, angezeigt. Es gibt keinen Hinweis darauf, ob die Leitung verwendet wird oder nicht.
- Wenn bei allen anderen Telefonen, die gemeinsam dieselbe Leitung verwenden, die Privat-Funktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor neue Anrufe über die gemeinsam verwendete Leitung tätigen. Allerdings können Sie keinen laufenden Anrufen beitreten, die über die gemeinsam verwendete Leitung geführt werden.
- Die Privat-Funktion gilt für alle dem Telefon zugewiesenen gemeinsam verwendeten Leitungen. Wenn Ihrem Telefon also mehrere gemeinsam verwendete Leitungen zugeordnet sind, und Sie die Privat-Funktion auf Ihrem Telefon aktivieren, können die anderen Benutzer aller gemeinsam verwendeten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch diesen Anrufen beitreten.

Verfolgen verdächtiger Anrufe

Falls sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann Ihr Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion für böswillige Anrufe (Malicious Call Identification, MCID) aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch eine Reihe automatischer Verfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen eingeleitet wird.

Zweck	Aktion
Markieren eines verdächtigen Anrufs	Drücken Sie Bösw.Anr. Wenn die Anfrage nach böswilligen Anrufen erfolgreich ist, hören Sie ein akustisches Sondersignal und sehen die Meldung „Bösw. Anruf identifiziert“ auf dem Display. Der Anruf bleibt aktiv, bis Sie das Gespräch beenden.

Priorisieren kritischer Anrufe

In einigen speziellen Einsatzbereichen – z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden – muss es möglich sein, dringende oder kritische Anrufe durchzuführen oder zu empfangen. Diese kritischen Anrufe müssen mit einer höheren Prioritätsstufe verarbeitet werden und müssen deshalb beispielsweise andere Anrufe übergehen können. Falls eine derartige spezielle Anruferverarbeitung erforderlich ist, kann Ihr Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption – Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines an Ihr Telefon gerichteten Anrufs mit höherer Priorität.

Zweck	Aktion
Auswählen einer Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf	Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe (von der niedrigsten bis zur höchsten Dringlichkeitsstufe).
Durchführen eines Anrufs mit besonderer Priorität (Dringlichkeit)	Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer (von Ihrem Systemverwalter bereitgestellt) und anschließend die Telefonnummer ein.
Empfangen eines Anrufs mit besonderer Priorität (Dringlichkeit)	Bei einem ankommenden Anruf hören Sie den speziellen Anklopfton und sehen das spezielle Symbol.

Zweck	Aktion
Anzeigen der Prioritätsstufe eines Anrufs	<p>Anrufe mit hoher Priorität werden in der Anrufliste ganz oben angezeigt. Folgende Symbole kennzeichnen die jeweilige Priorität des Anrufs:</p> <p>(Kein Symbol) – normaler Anruf (Routineanruf)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▣ Anruf mit besonderer Priorität ▣▣ Anruf mit mittlerer Priorität (Sofortanruf) ▣▣▣ Anruf mit hoher Priorität (Blitzanruf) ▣▣▣▣ Anruf mit höchster Priorität (Vorrangiger Blitzanruf)
Annehmen eines Anrufs mit höherer Priorität	Wenn Sie den speziellen Anklopftön hören, beenden Sie den aktiven Anruf, und nehmen Sie den Anruf höherer Priorität an.
Empfangen eines Zwangstrennungsanrufs	Während eines aktiven Anrufs hören Sie für die Dauer von etwa 10 Sekunden einen andauernden Ton. Daraufhin übergeht der Zwangstrennungsanruf den aktiven Anruf.

Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer erhalten Sie eine verbale Meldung.

Anpassen der Telefoneinstellungen

Sie können das Cisco IP-Telefon Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen, indem Sie die Telefoneinstellungen ändern, wie das in den nachstehenden Tabellen beschrieben wird.




Hinweis

- Die meisten Einstellungen sind über das Telefon zugänglich, einige wenige jedoch ausschließlich online über die Webseiten für Benutzeroptionen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zugreifen auf die Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 34.
- Wenn Sie die zuvor gespeicherten Einstellungen wiederherstellen möchten, wählen Sie **Einstellungen > Weiter > Wiederh.**
- Wenn Sie Werkseinstellungen wiederherstellen möchten, wählen Sie **Einstellungen > Weiter > Werk.** Alle von Ihnen zuvor gespeicherten Änderungen werden zurückgesetzt.

Einstellen der Lautstärke

Die folgende Tabelle beschreibt, wie Sie die Lautstärke Ihres Telefons verstellen und speichern können.

Zweck	Aktion
Einstellen der Lautstärke für Anrufe 	<p>Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons die Lautstärketaste.</p> <p>Dadurch wird die Lautstärke für den aktuell aktiven Audiomodus verstellt. Wenn Sie beispielsweise die Lautstärke ändern, während Sie den Hörer verwenden, wirkt sich diese Änderung nicht auf die Lautsprecherlautstärke aus.</p> <p>Drücken Sie Speich., um die neu eingestellte Lautstärke als Standardlautstärke für den jeweiligen Audiomodus zu speichern. Wenn Sie möchten, dass diese Lautstärkeneinstellung auch nach einer erneuten Inbetriebnahme am Telefon beibehalten wird, drücken Sie die Taste Menü, und wählen Sie Einstellungen > Speich.</p>
Einstellen der Lautstärke für den Rufton	<p>Drücken Sie die Lautstärketaste, wenn der Hörer sich in der Hörerstation befindet. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.</p>



Tipp

Wenn Sie die Lautstärke von Hörer oder Lautsprecher ändern, ohne anschließend die Änderung zu speichern, wird bei der nächsten Nutzung des entsprechenden Audiomodus wieder die zuvor gespeicherte Lautstärke verwendet.

Anpassen von Ruftönen

Sie können den Ton, den Ihr Telefon bei einem Anrufer abgibt, Ihren Vorstellungen entsprechend ändern. Dies ist auch sehr hilfreich, um Ihr Telefon von einem benachbarten Apparat zu unterscheiden.

Zweck	Aktion
Ändern des Ruftons	Drücken Sie auf die Taste Menü , und wählen Sie Einstellungen > Ruftontyp . Blättern Sie mithilfe der Taste Navigation durch die Liste der Ruftontypen, und drücken Sie anschließend Wiederg. , um den ausgewählten Ruftontyp anzuhören. Drücken Sie, wenn Sie den gewünschten Rufton gefunden haben, auf Ausw. und Speich.

Einrichten der Kurzwahltasten

Sie können auf den Cisco IP-Telefonen 7905G und 7912G maximal vier Kurzwahltasten belegen.

Die Kurzwahltasten werden über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet, wie in der folgenden Tabelle beschrieben. (Anweisungen zum Anmelden finden Sie im Abschnitt „Zugreifen auf die Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 34.)



Hinweis Ihr Systemverwalter kann ebenfalls Kurzwahltasten auf Ihrem Telefon einrichten. Außerdem kann der Systemverwalter auch die Anzahl der Kurzwahltasten einschränken, die Sie selbst konfigurieren können.

Zweck	Aktion
Einrichten von Kurzwahltasten	Melden Sie sich auf den Webseiten der Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus, und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren . Geben Sie eine Telefonnummer und eine Textbeschreibung für jede verfügbare Kurzwahltaste ein. Geben Sie die Nummer genau so ein, wie Sie sie am eigenen Bürotelefon wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Zugangskennzahl wie „0“ oder die Vorwahl ein. Die von Ihnen eingegebene Textbeschreibung erscheint neben der Kurzwahltaste auf dem Bildschirm.
Entfernen einer Kurzwahlnummer	Löschen Sie die Telefonnummer und den zugehörigen Text im Fenster Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren .

Genaue Informationen darüber, wie Sie mithilfe der Kurzwahleinträge Anrufe einleiten, erhalten Sie im Abschnitt „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 13.

Verwenden von Sprachnachrichten, Anrufprotokollen und Verzeichnissen

Mithilfe von Funktionstasten können Sie auf Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse zugreifen, wie das in der folgenden Tabelle beschrieben wird.



Hinweis Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichten-Dienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Angaben zur Verwendung des Sprachnachrichten-Dienstes finden Sie deshalb in der zum jeweiligen Dienst gehörigen Dokumentation.

Zweck	Aktion
Einrichten und Anpassen des Sprachnachrichten-Dienstes	Drücken Sie auf VMail , und befolgen Sie die Sprachaufforderungen. Sie können die Sprachnachrichten-Funktion auch einrichten, indem Sie die Taste Menü drücken und Nachrichten auswählen. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie ein Standardkennwort für den Sprachnachrichten-Dienst. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie das Standardkennwort möglichst bald ändern.
Überprüfen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen	Sehen Sie nach, ob am Hörer ein rotes Licht leuchtet.
Abhören der Sprachnachrichten oder zugreifen auf das Sprachnachrichten-System	Drücken Sie auf VMail , und befolgen Sie die Sprachaufforderungen. Sie können auch auf das Sprachnachrichten-System zugreifen, indem Sie die Taste Menü drücken und Nachrichten auswählen.
Anzeigen der Anrufprotokolle	Drücken Sie die Taste Menü , und wählen Sie Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern , oder Angenommene Anrufe . In jedem dieser Protokolle können maximal 10 Datensätze gespeichert werden.
Wählen aus einem Anrufprotokoll	Wählen Sie einen Eintrag im Anrufprotokoll aus, bearbeiten Sie ggf. die Nummer, und heben Sie dann den Hörer ab bzw. rufen Sie eine freie Leitung auf. Wenn Sie die im Protokoll angezeigte Nummer ändern müssen (z. B. eine Vorwahl hinzufügen oder entfernen), drücken Sie auf NrBearb gefolgt von <<, um Ziffern zu löschen oder >>, um den Cursor nach rechts zu verschieben. Zur Eingabe von Ziffern verwenden Sie das Tastenfeld.

Zweck	Aktion
Wählen aus einem Unternehmensverzeichnis	Drücken Sie die Taste Menü , und wählen Sie Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkrete Namen können anders lauten). Suchen Sie nach einem Listeneintrag, indem Sie mithilfe des Tastenfelds Buchstaben eingeben. (Die Suche kann auch über einen Teil des Namens erfolgen.) Um einen Eintrag aus der Liste zu wählen, wählen Sie den Anrufeintrag aus und heben dann den Hörer ab bzw. rufen eine freie Leitung auf.
Löschen Ihres Anrufprotokolls	Drücken Sie auf die Taste Menü , und wählen Sie Verzeichnisse > Löschen .

Zugreifen auf die Webseiten für Benutzeroptionen

Da es sich beim Cisco IP-Telefon um ein Netzwerkgerät handelt, kann es bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens austauschen – z. B. mit Ihrem Computer und mit Web-Diensten, auf die mit einem Webbrowser Ihres Computers zugegriffen werden kann.

Mithilfe der Cisco CallManager-Webseiten für Benutzeroptionen können Sie von Ihrem Computer aus Telefondienste einrichten, anpassen und aktivieren sowie Einstellungen und Funktionen des Telefons steuern. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen und Telefondienste abonnieren. Weitere Einzelheiten zu den konfigurierbaren Funktionen und den Telefondiensten, die Sie abonnieren können, erhalten Sie unter *Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web* unter folgendem URL:

http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm



Hinweis

Wenn Ihr Unternehmen Cisco CallManager nicht als Anrufverarbeitungsagenten für Ihr Telefonsystem verwendet, verfügen Sie über keine Webseiten für Benutzeroptionen.

Anmelden bei den Webseiten für Benutzeroptionen

Vorgehensweise

Schritt 1 Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Benutzeroptions-Webseiten, einen Benutzernamen sowie ein Standardkennwort. Beispiel:

URL für die Benutzeroptions-Webseiten: <http://callmanager/ccmuser/logon.asp>

Benutzer-ID: <Ihr Name>

Standardkennwort: <12345>

Schritt 2 Starten Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie den URL (den Sie vom Systemverwalter erhalten haben) ein, und melden Sie sich an.

Schritt 3 Wählen Sie im Hauptmenü aus der Dropdownliste „Gerät zur Konfiguration auswählen“ Ihren Gerätetyp (Telefonmodell) aus.

Nachdem Sie die Auswahl vorgenommen haben, wird ein Kontextmenü mit Optionen für den gewählten Gerätetyp angezeigt.

Tipps zur Navigation auf den Webseiten für Benutzeroptionen

- Wählen Sie auf der Menüseite Ihr Gerät aus, um alle verfügbaren Optionen anzuzeigen.
- Klicken Sie auf **Aktual.**, um die von Ihnen vorgenommenen Änderungen zu übernehmen und zu speichern.
- Klicken Sie auf **Zurück zum Menü**, um zum Kontextmenü zurückzukehren.
- Klicken Sie auf **Abmelden**, um die Webseiten für Benutzeroptionen zu verlassen.

Abonnieren von Telefondiensten

Bevor Sie abonnementpflichtige Telefondienste nutzen können, müssen Sie diese auf den Webseiten für Benutzeroptionen, auf die Sie mit Ihrem Computer zugreifen können, abonnieren.

Solche Dienste sind zum Beispiel:

- Webbasierte Informationen wie Aktienkurse, Filmkritiken und Wetterdienste
- Netzwerkdaten wie unternehmensinterne Kalender und Verzeichnisse, die durchsucht werden können
- Telefonfunktionen wie „Meine Kurzwahleinträge“ und persönliche Adressbücher

Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden und nach Auswahl des Gerätetyps
Abonnieren eines Dienstes	Klicken Sie im Hauptmenü auf IP Phone-Dienste von Cisco ändern . Wählen Sie aus der Dropdownliste „Verfügbare Dienste“ einen Dienst aus, und klicken Sie dann auf Weiter . Geben Sie die erforderlichen Informationen ein (z. B. Postleitzahl oder PIN-Code), und klicken Sie dann auf Abonnieren .
Ändern oder Beenden von Abonnements	Klicken Sie im Hauptmenü auf IP Phone-Dienste von Cisco ändern . Klicken Sie unter „Abbonnierte Dienste“ auf einen Dienst. Klicken Sie nach der Durchführung von Änderungen auf Aktual. , oder klicken Sie auf Abonnement beenden .
Zugreifen auf einen Dienst mit dem Telefon	Drücken Sie an Ihrem Telefon die Taste Menü , und wählen Sie dann Dienste . Eine Liste mit Diensten, die Sie abonniert haben oder die Ihr Systemverwalter Ihnen zugewiesen hat, wird angezeigt.
Erklärungen zur Verwendung der Telefondienste	Siehe <i>Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web</i> unter folgendem URL: http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm

Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Ihr Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass spezielle Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Die folgende Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige der Konfigurationsoptionen, die je nach Anrufbedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und die vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.

Zweck	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehrere Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren. Ihre Telefonleitung unterstützt maximal sechs Anrufe.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahltasten	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche der aktuell verfügbaren Kurzwahltasten nutzen. Falls Sie weitere Kurzwahltasten benötigen, sollten Sie das Abonnieren des Kurzwahldienstes in Betracht ziehen.	Weitere Informationen finden Sie unter: <ul style="list-style-type: none">• „Einrichten der Kurzwahltasten“ auf Seite 31• „Abonnieren von Telefondiensten“ auf Seite 35
Sie möchten einen Anschluss auf mehreren Telefonen verwenden	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam verwendeten Leitung. Damit können Sie eine bestimmte Anschlussnummer beispielsweise sowohl für Ihr Schreibtischtelefon als auch für Ihr Mobiltelefon nutzen.	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Grundlegende Informationen zu gemeinsam verwendeten Leitungen“ auf Seite 24.

Zweck	Aktion	Weitere Informationen
<p>Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit anderen Mitarbeitern verwenden</p>	<p>Ziehen Sie Folgendes in Betracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung der Funktion „Anruf parken“, um Anrufe zu speichern und abzurufen, ohne dazu die Weiterleitungsfunktion zu verwenden • Nutzung der Funktion „Anrufübernahme“, um mit Ihrem Telefon Anrufe anzunehmen, die auf einem anderen Telefon läuten • Nutzung einer gemeinsam verwendeten Leitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Wie Sie Zugriff auf diese Funktionen erhalten, erfahren Sie von Ihrem Systemverwalter bzw. vom Telefon-Hilfesystem. • Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie im Abschnitt „Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 23.
<p>Anmelden bei Ihrem Telefon von einem anderen Telefon aus</p>	<p>Bitten Sie Ihren Systemverwalter, den Anschlussmobilitätsdienst für Ihr Telefon zu konfigurieren.</p>	<p>Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt zur Verwendung des Anschlussmobilitätsdienstes im Benutzerhandbuch <i>Anpassen Ihres Cisco IP-Telefons im Web</i> unter http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</p>

Problembehandlung bei Ihrem Telefon

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie auf Informationen zu Ihrem Cisco IP-Telefon und zu Anrufen zugreifen können, sodass Sie Ihrem Systemverwalter oder Techniker bei der Diagnose von Problemen, die mit Ihrem Telefon auftreten, unterstützen können. Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen benötigen Sie nur, wenn der Systemverwalter Sie auffordert, eines der Verfahren durchzuführen.

Zweck	Aktion
Zugreifen auf Netzwerk-konfigurationsdaten	Drücken Sie auf die Taste Menü , und wählen Sie Einstellungen > Netzwerkkonfiguration . Wählen Sie das Netzwerkkonfigurationselement, das Sie anzeigen möchten. Drücken Sie Abbruch , um dieses Menü zu verlassen.
Zugreifen auf Statusdaten	Drücken Sie auf die Taste Menü , und wählen Sie Einstellungen > Status . Wählen Sie das Statuseslement, das Sie anzeigen möchten. Sie können Statusmeldungen, Netzwerkstatistiken und Firmware-Versionen für Ihr Telefon anzeigen.
Zugreifen auf Telefon-modellinformationen	Drücken Sie auf die Taste Menü , und wählen Sie Einstellungen > Modellinformationen . Mithilfe der Navigationstaste können Sie in den Modellinformationen für Ihr Telefon blättern und sie anzeigen.



Hinweis

Möglicherweise deaktiviert der Systemverwalter Ihren Zugriff auf das Menü **Einstellungen**. Aus diesem Grund können Sie möglicherweise nicht auf die Netzwerkkonfigurations oder Statusdaten bzw. auf die Modellinformationen zugreifen.

Verwenden des Quality Reporting Tools

Das Cisco IP-Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool konfiguriert werden, um Probleme mit Anrufen zu beheben. Mit dem Quality Reporting Tool können Sie den **QRT**-Softkey verwenden, um Informationen über Probleme bei Anrufen an Ihren Systemverwalter zu senden.

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Quality Reporting Tool für Ihr Telefon konfiguriert hat, können Sie den **QRT**-Softkey auf zweierlei Art verwenden:

Zweck	Aktion
Umgehendes Melden eines Audioproblems beim aktuellen Anruf	<p>Drücken Sie während eines Anrufs Weiter > QRT.</p> <p>Ihr Telefonsystem sammelt die Audiodaten für den aktuellen Anruf, protokolliert diese und leitet die entsprechenden Informationen an den Systemverwalter weiter.</p>
Melden eines Problems mit Ihren Anrufen	<p>Drücken Sie Weiter > QRT. Wählen Sie das Problem, das Sie melden möchten, in der Liste mit den Problemkategorien aus. Einige Problemkategorien enthalten einen Ursachencode, den Sie auswählen können, um weitere Einzelheiten zu dem Problem anzugeben.</p> <p>Das Telefonsystem leitet diese Informationen an Ihren Systemverwalter weiter, der das Problem damit diagnostizieren kann.</p>

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die offizielle Garantieerklärung, die auch Angaben zur Garantie für Cisco-Software enthält, ist auf der im Lieferumfang Ihres Cisco Produkts eingeschlossenen CD enthalten. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das *Cisco-Informationspaket* und Ihre Garantieurkunde von der CD oder unter Cisco.com herunterzuladen.

Starten Sie Ihren Browser, und gehen Sie zu folgendem URL:

http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es_inpkc/cetrans.htm

Die Seite „Warranties and License Agreements“ (Garantie und Lizenzvereinbarungen) wird angezeigt.

1. Zum Lesen des *Cisco-Informationspakets* gehen Sie folgendermaßen vor:

- a. Klicken Sie in das Feld **Information Packet Number**, und stellen Sie sicher, dass die Artikelnummer 78-5235-03A0 markiert ist.
- b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument lesen möchten.
- c. Klicken Sie auf **Go**.

Die Seite mit den Cisco-Software-Lizenz- und Gewährleistungbedingungen aus dem Informationspaket wird angezeigt.

- d. Lesen Sie das Dokument online, oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um das Dokument im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.



Hinweis

Zum Anzeigen und Drucken von PDF-Dateien muss auf Ihrem Computer Adobe Acrobat Reader installiert sein. Diese Software können Sie kostenlos auf der Adobe-Website herunterladen: <http://www.adobe.com>

2. Zum Lesen von übersetzten und landesspezifischen Informationen zu Ihrem Produkt gehen Sie wie folgt vor:

- a. Geben Sie in das Feld „Warranty Document Number“ die folgende Artikelnummer ein:
78-10747-01C0
- b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument anzeigen möchten.
- c. Klicken Sie auf **Go**.

Die Cisco-Garantieseite wird angezeigt.

- d. Lesen Sie das Dokument online, oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um das Dokument im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.

Unterstützung erhalten Sie außerdem auf der Service-und-Support-Website von Cisco unter:
http://www.cisco.com/public/Support_root.shtml.

Dauer der Hardware-Garantie

Ein (1) Jahr

Austausch, Reparatur oder Erstattung von Hardware

Cisco oder sein Service Center werden sich im Rahmen angemessener Schritte bemühen, innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der RMA-Anfrage ein Austauschteil zu liefern. Die tatsächliche Lieferzeit kann abhängig vom jeweiligen Standort des Kunden variieren.

Cisco behält sich das Recht vor, den gezahlten Kaufpreis als Rechtsmittel der Gewährleistung zurückzuzahlen.

So erhalten Sie eine RMA-Nummer (Return Materials Authorization)

Wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, von dem Sie das Produkt erworben haben. Falls Sie das Produkt direkt von Cisco erworben haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Cisco-Vertriebsvertreter.

Bitte tragen Sie die nachfolgenden Informationen ein, und halten Sie diese als Referenz bereit.

Das Produkt wurde erworben von:	
Telefonnummer des Unternehmens:	
Produktmodellnummer:	
Produktserienummer:	
Wartungsvertragsnummer:	

CISCO SYSTEMS



Hauptsitz

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA

www.cisco.com
Tel.: +1 408 526-4000
+1 800 553-NETS
(6387) (nur in USA)
Fax: +1 408 526-4100

Europazentrale

Cisco Systems International BV
Haarlerbergpark
Haarlerbergweg 13-19
1101 CH Amsterdam
Niederlande

www-europe.cisco.com
Tel.: +31 0 20 357 1000
Fax: +31 0 20 357 1100

Amerikazentrale

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San Jose, CA 95134-1706
USA

www.cisco.com
Tel.: +1 408 526-7660
Fax: +1 408 527-0883

Asien-Pazifik-Zentrale

Cisco Systems, Inc.
Capital Tower
168 Robinson Road
#22-01 to #29-01
Singapore 068912

www.cisco.com
Tel.: +65 6317 7777
Fax: +65 6317 7799

Cisco Systems betreibt mehr als 200 Niederlassungen in den unten aufgeführten Ländern.

Adressen, Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der

Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices

Argentinien • Australien • Belgien • Brasilien • Bulgarien • Chile • China VRC • Costa Rica • Dänemark • Deutschland • Dubai, VAE • Finnland • Frankreich • Griechenland
Großbritannien • Hongkong S.A.R. • Indien • Indonesien • Irland • Israel • Italien • Japan • Kanada • Kolumbien • Korea • Kroatien • Luxemburg • Malaysia • Mexiko • Neuseeland
Niederlande • Norwegen • Österreich • Peru • Philippinen • Polen • Portugal • Puerto Rico • Rumänien • Russland • Saudi-Arabien • Schottland • Schweden • Schweiz • Simbabwe
Singapur • Slowakei • Slowenien • Spanien • Südafrika • Taiwan • Thailand • Tschechische Republik • Türkei • Ukraine • Ungarn • USA • Venezuela • Vietnam

CCIP, CCSP, das Cisco Arrow-Logo, das Cisco *Powered* Network-Logo, Cisco Unity, Follow Me Browsing, FormShare und StackWise sind Marken von Cisco Systems, Inc.; Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn und iQuick Study sind Dienstleistungsmarken von Cisco Systems, Inc.; und Aironet, ASIST, BPX, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCNA, CCNP, Cisco, das Cisco Certified Internetwork Expert-Logo, Cisco IOS, das Cisco IOS-Logo, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, das Cisco Systems-Logo, Empowering the Internet Generation, Enterprise/Solver, EtherChannel, EtherSwitch, Fast Step, GigaStack, Internet Quotient, IOS, IP/TV, iQ Expertise, das iQ-Logo, iQ Net Readiness Scorecard, LightStream, Linksys, MGX, MICA, das Networkers-Logo, Networking Academy, Network Registrar, *Packet*, PIX, Post-Routing, Pre-Routing, RateMUX, Registrar, ScriptShare, SlideCast, SMARTnet, StrataView Plus, Strain, SwitchProbe, TeleRouter, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient, TransPath und VCO sind eingetragene Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und bestimmten anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument oder auf dieser Website erwähnten Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0402R)